UNE ✦ SACRA

Apokryphen

Psalmen 152–155

(Syrische Psalmen)

✦ ✦ ✦

Übersetzung (Ausgabe 1)

Nachweise

Datierung	3.–1. Jahrhundert v. Chr. (152 und 153: Datierung ungewiss)
Originalsprache	Hebräisch
Fassung	Übersetzung (Ausgabe 1)
Übersetzung	Volksübersetzung, nach der englischen Übersetzung von William Wright
Quelle	W. Wright, "Some Apocryphal Psalms in Syriac", PSBA 9 (1887) — transcrição de Roger Pearse (tertullian.org)
Lizenz	CC BY-NC-SA 4.0 · Original: Public domain

Über das Werk:

Vier David und Hiskia zugeschriebene Psalmen, die nicht in das Buch der Psalmen aufgenommen wurden. Sie sind zusammen mit Psalm 151 auf Syrisch in Handschriften einer Abhandlung des nestorianischen Bischofs Elias von al-Anbar (10.

Jahrhundert) überliefert und werden daher auch als „Syrische Psalmen“ bezeichnet. Die Psalmen 154 und 155 wurden zudem auf Hebräisch unter den Schriftrollen vom Toten Meer in der großen Psalmenrolle aus Qumran-Höhle 11 (11QPsa) entdeckt; die Forschung geht daher davon aus, dass sie wahrscheinlich zwischen dem 3. und 1. Jahrhundert v. Chr. auf Hebräisch verfasst wurden. Die Psalmen 152 und 153 sind ausschließlich auf Syrisch bekannt.

Die Überschriften der Handschrift lauten: Psalm 152, „gesprochen von David, als er mit dem Löwen und dem Wolf kämpfte, die ein Schaf aus seiner Herde rissen“; Psalm 153, „gesprochen von David, als er Gott dankte, der ihn von dem Löwen und dem Wolf errettet hatte und er beide erschlagen hatte“; Psalm 154, „das Gebet Hiskias, als ihn Feinde umringten“; Psalm 155, „als das Volk von Kyrus die Erlaubnis erhielt, in die Heimat zurückzukehren“.

Englische Übersetzung von William Wright (1887), der die Psalmen in der Reihenfolge der Handschrift von I bis V nummerierte (152 = IV, 153 = V, 154 = II, 155 = III); die runden und eckigen Klammern stammen von ihm.

Quelle: http://www.tertullian.org/fathers/wright_syriac_apocryphal_psalms.htm

Diese Volksübersetzung und die Gestaltung dieser Datei gehören Une Sacra, unter der Lizenz Creative Commons Namensnennung – Nicht kommerziell – Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 (CC BY-NC-SA 4.0): Sie dürfen sie mit der Angabe „Une Sacra (unesacra.com)“ kopieren und teilen, nicht kommerziell und unter derselben Lizenz. Der Originaltext behält die Lizenz seiner Quelle. Nutzungsbedingungen: unesacra.com/#/legal/terms

Digitale Ausgabe, erstellt am 26. November 2026 von Une Sacra, einer offenen Bibliothek heiliger Texte. · UneSacra.com

Inhalt

Psalm 152

Psalm 153

Psalm 154

Psalm 155

PSALM 152

✦

1 O Gott, o Gott, komm mir zu Hilfe; hilf mir und rette mich; errette meine Seele vom Mörder.

2 Soll ich hinabfahren zum Scheol durch den Rachen des Löwen? Oder soll der Wolf mich verwirren?

3 War es ihnen nicht genug, dass sie der Herde meines Vaters auflauerten und ein Schaf aus der Herde meines Vaters zerrissen, sondern wollten sie auch meine Seele verderben?

4 Erbarme dich, Herr, und rette deinen Heiligen vor dem Verderben, damit er deine Herrlichkeiten zu allen seinen Zeiten erzähle und deinen großen Namen preise,

5 wenn du ihn aus den Händen des verderbenden Löwen und des reißenden Wolfes errettet hast und wenn du meine Gefangenschaft aus den Händen der wilden Tiere befreit hast.

6 Schnell, mein Herr (Adonai), sende vor deinem Angesicht einen Retter und zieh mich heraus aus der klaffenden Grube, die mich in ihren Tiefen gefangen hält.

Une Sacra · Ausgabe 1 · unesacra.com · CC BY-NC-SA 4.0

PSALM 153

✦

1 Lobt den Herrn, alle Völker; verherrlicht ihn und preist seinen Namen,

2 der die Seele seines Erwählten aus den Händen des Todes errettet und seinen Heiligen vor dem Verderben bewahrt hat

3 und mich aus den Netzen des Scheol gerettet hat und meine Seele aus der Grube, die man nicht ergründen kann.

4 Denn ehe meine Rettung von seinem Angesicht ausgehen konnte, wäre ich beinahe von zwei wilden Tieren in zwei Stücke zerrissen worden.

5 Er aber sandte seinen Engel und verschloss vor mir die klaffenden Rachen und errettete mein Leben vor dem Verderben.

6 Meine Seele wird ihn verherrlichen und erheben um all seiner Wohltaten willen, die er mir erwiesen hat und erweisen wird.

Une Sacra · Ausgabe 1 · unesacra.com · CC BY-NC-SA 4.0

PSALM 154

✦

1 Mit lauter Stimme verherrlicht Gott; in der Versammlung der Vielen verkündet seine Herrlichkeit.

2 Inmitten der Menge der Aufrichtigen verherrlicht sein Lob, und redet von seiner Herrlichkeit mit den Gerechten.

3 Schließt euch (wörtlich: eure Seele) den Guten und den Vollkommenen an, um den Höchsten zu verherrlichen.

4 Versammelt euch, um seine Stärke kundzutun, und säumt nicht, seine Rettung [und seine Stärke] und seine Herrlichkeit allen Unmündigen zu zeigen.

5 Damit die Ehre des Herrn erkannt werde, ist Weisheit gegeben worden; und um von seinen Werken zu erzählen, ist sie den Menschen kundgetan worden:

6 um den Unmündigen seine Stärke kundzutun und die Unverständigen (wörtlich: die ohne Herz) seine Herrlichkeit begreifen zu lassen,

7 die fern sind von seinen Eingängen und weit weg von seinen Toren;

8 denn der Herr Jakobs ist erhaben, und seine Herrlichkeit ist über allen seinen Werken.

9 Und an einem Menschen, der den Höchsten verherrlicht, wird er Gefallen haben wie an einem, der Feinmehl darbringt, und wie an einem, der Böcke und Kälber darbringt,

10 und wie an einem, der den Altar mit einer Menge von Brandopfern fett macht, und wie am Duft des Weihrauchs aus den Händen der Gerechten.

11 Aus deinen aufrichtigen Toren wird man seine Stimme hören, und aus der Stimme der Aufrichtigen Ermahnung.

12 Und in ihrem Essen wird Sättigung in Wahrheit sein, und in ihrem Trinken, wenn sie miteinander teilen.

13 Ihre Wohnung ist im Gesetz des Höchsten, und ihre Rede ist, seine Stärke kundzutun.

14 Wie fern ist von den Gottlosen die Rede von ihm, und von allen Übertretern, ihn zu erkennen!

15 Siehe, das Auge des Herrn erbarmt sich der Guten, und denen, die ihn verherrlichen, wird er die Barmherzigkeit mehren, und aus der Zeit des Bösen wird er ihre Seele erretten.

16 Gepriesen sei der Herr, der den Elenden aus der Hand der Gottlosen errettet hat, der ein Horn aus Jakob erhebt und einen Richter der Völker aus Israel,

17 damit er seine Wohnung in Zion verlängere und unser Zeitalter in Jerusalem schmücke.

Une Sacra · Ausgabe 1 · unesacra.com · CC BY-NC-SA 4.0

PSALM 155

✦

1 Herr, ich habe zu dir gerufen; erhöre mich.

2 Ich habe meine Hände zu deiner heiligen Wohnung erhoben; neige dein Ohr zu mir.

3 Und gewähre mir meine Bitte; mein Gebet verweigere mir nicht.

4 Baue meine Seele auf und verdirb sie nicht, und gib sie nicht bloß vor den Gottlosen.

5 Die Böses vergelten, wende von mir ab, du Richter der Wahrheit.

6 Herr, richte mich nicht nach meinen Sünden, denn kein Fleisch ist unschuldig vor dir.

7 Mache mir, Herr, dein Gesetz deutlich und lehre mich deine Rechte;

8 und viele werden von deinen Werken hören, und die Völker werden deine Ehre preisen.

9 Gedenke meiner und vergiss mich nicht, und führe mich nicht in Dinge, die mir zu schwer sind.

10 Die Sünden meiner Jugend lass an mir vorübergehen, und meiner Züchtigung soll man mir nicht gedenken.

11 Reinige mich, Herr, vom bösen Aussatz, und lass ihn nicht mehr zu mir kommen.

12 Lass seine Wurzeln in mir (wörtlich: aus mir) verdorren, und lass seine Blätter nicht in mir sprießen.

13 Groß bist du, Herr; darum wird meine Bitte vor deinem Angesicht erfüllt werden.

14 Bei wem soll ich klagen, dass er mir gebe? Und was kann die Stärke der Menschen [mir] hinzufügen?

15 Vor deinem Angesicht, Herr, ist meine Zuversicht; ich rief zum Herrn, und er erhörte mich und heilte den Bruch meines Herzens.

16 Ich schlummerte und schlief; ich träumte und mir wurde geholfen, und der Herr stützte mich.

17 Sie haben mein Herz schwer betrübt; ich will danken, weil der Herr mich errettet hat.

18 Nun will ich mich freuen über ihre Schande; ich habe auf dich gehofft und werde nicht zuschanden werden.

19 Gib Ehre für immer, ja für immer und ewig.

20 Errette Israel, deinen Erwählten, und die vom Haus Jakobs, deinen Erprobten.

Une Sacra · Ausgabe 1 · unesacra.com · CC BY-NC-SA 4.0